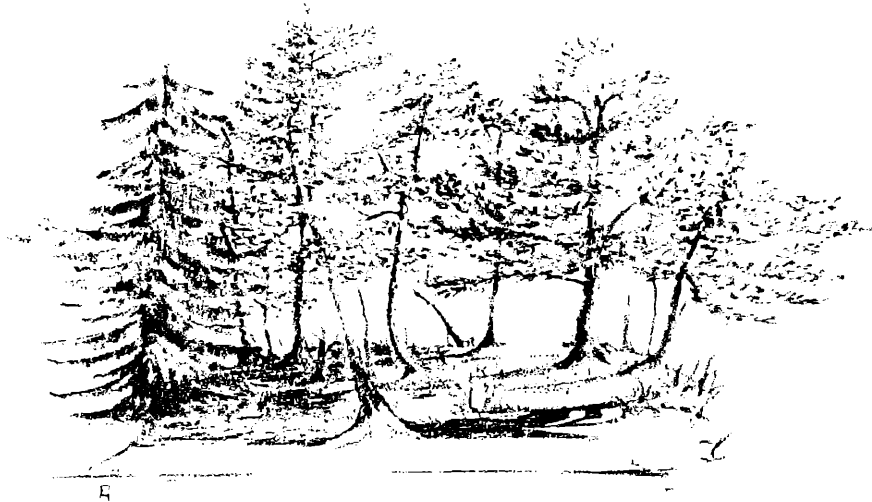


Moose auf der Georgsinsel in der Iller bei Kempten

von Renate Lübenau-Nestle, Kempten



Die Georgsinsel ist ein Sandsteinblock mitten in der Iller, beim Flusskilometer 105,6 etwa 20 m lang und 8 m breit (bei etwa 680 m NN, Messtischblatt „Kempten“, TK 8227/4). Der Block ragt bei normalem Wasserstand etwa 8 m mit senkrechten, z.T. auch überkragenden Wänden aus dem Wasser heraus und ist auf seiner Oberfläche baumbestanden (überwiegend Eichen, Kiefern, Fichten und Buchen). Die Seitenwände wirken von ferne fast kahl, erst bei näherem Zusehen erkennt man schwachen Bewuchs durch ein paar Moose und Jungpflanzen von Phanerogamen.

Der Name der Insel geht auf eine dem heiligen Georg geweihte Kapelle zurück, die 1463 dort errichtet worden ist. Damals war die Insel durch einen Steg mit dem Ufer verbunden, über den zweimal jährlich Wallfahrten zur Insel stattfanden, bis bei einem solchen Bittgang einmal der Steg zusammenbrach, ohne dass jedoch jemand dabei zu Schaden kam. (nach J. ROTTENKOLBER). Der Steg wurde nicht mehr aufgebaut und heute ist auch von der Kapelle nichts mehr zu sehen.

Schon lange lockte mich der Gedanke, welche Moose auf der Georgsinsel in der Iller wohl vorkommen. Es wurden auch schon Überlegungen angestellt, ob und wie man vielleicht mit einem Boot dorthin gelangen könnte.

Nun bot der trockenheiße Sommer 2003 mit Niedrigstwasserständen über längere Zeit, begünstigt durch Reparaturarbeiten am kurz unterhalb der Insel gelegenen Wehr (derentwegen eine Schleuse geöffnet worden war) eine Gelegenheit, trockenen Fußes über Kiesbänke von der Ostseite an die Insel heranzukommen. Die Restiller streifte die Insel nur noch auf der Westseite. Herr A. KUTSCHERA, Kempten-St. Mang, der von seinen Vogelbeobachtungen her die Verhältnisse an der Iller gut kennt, war bereit mich zu begleiten und half mir auch bei der „Besteigung“ des Felsens.

Die Ausbeute entsprach zwar nicht ganz den Erwartungen, doch ließen sich einige Moosgesellschaften ganz gut ausmachen.

Die **Oberfläche des Blocks** zeigte unter den Bäumen eine typische Waldbodengesellschaft mit *Rhytidiadelphus triquetrus*, *Eurhynchium angustirete*, *Polytrichum formosum*, *Thuidium tamariscinum*, *Hylocomium splendens*, *Scleropodium purum*, *Plagiochila porelloides*, *Brachythecium velutinum*, an den Bäumen *Orthotrichum affine*, *Isothecium alopecuroides*, *Hypnum cupressiforme*, *Ulota cf. crispa*.

An der **Sandsteinwand** konnten oberhalb des Normalwasserstandes überwiegend Moose, die für feuchtes Gestein typisch sind, festgestellt werden: *Blindia acuta*, *Distichium capillaceum*, *Tortella tortuosa*, *Ditrichum flexicaule*, *Cratoneuron filicinum*, *Barbula rigidula*, *Barbula spadicea*, *Barbula tophacea*, *Gymnostomum aeruginosum*, *Hymenostylium recurvirostre*, *Bryum klinggraeffii*, *Bryum pseudotriquetrum*, *Fissidens cristatus*, *Fissidens rufulus*, *Encalypta streptocarpa*, *Brachythecium glareosum*, *Plagiomnium rostratum*, *Trichostomum crispulum*, *Dicranella varia*, *Bryum argenteum*, *Hygrohypnum luridum*, *Fontinalis antipyretica*, *Hypnum cupressiforme* und die Lebermoose *Marchantia polymorpha*, *Preissia quadrata*, *Jungermannia atrovirens*.

Auf **Ästen und Stämmen an der Prallspitze** der Insel waren Epiphyten wie *Leucodon sciuroides*, *Bryum flaccidum*, *Orthotrichum affine* und *Tortula papillosa*.

Am Uferstrand der Iller auf Höhe der Insel mündet ein **Düker**; auf seinen Betonwänden fand ich *Brachythecium rivulare*, *Cinclidotus nigricans*, *Cinclidotus fontinaloides*, *Schistidium apocarpum* und *Cratoneuron filicinum*.

Dank des wenigen Wassers konnte man auch ohne große Schwierigkeit von unten an die **senkrechte Wehrmauer** gelangen. Hier stellten wir fest: *Cinclidotus aquaticus*, *Cinclidotus nigricans*, *Cratoneuron filicinum*, *Rhynchostegium riparioides*, *Bryum bicolor* und erstaunlicherweise neben *Cinclidotus aquaticus* (der eher rasch fließende Gewässer bevorzugt) auch *Fontinalis antipyretica* (das eher in stehenden oder langsam fließenden Gewässern vorkommt).

Insgesamt wurden bei diesen Erhebungen 44 Laubmoose und 4 Lebermoose festgestellt. Ausgesprochene Gebirgsmoose, die mit dem Wasser hätten angeschwemmt werden können, wurden nicht gefunden, außer *Blindia acuta*, *Gymnostomum aeruginosum* und *Hymenostylium recurvirostre*, die in der Ebene eher seltener vorkommen (DÜLL 1989).

Bei Herrn Dr. L. MEINUNGER bedanke ich mich für die Unterstützung bei der Bestimmung von Proben, bei Frau P. HOFMANN für die Zeichnung der Insel und bei Herrn A. KUTSCHERA für die technische Unterstützung bei der Begehung der Insel.

Literatur:

DÜLL, R. (1989 - 1994): Deutschlands Moose I-III. IDH - Verlag, B. Münstereifel

ROTTENKOLBER, J. (1951): Kemptner Wanderbuch. Kösel - Verlag, München/Kempten

Anschrift der Verfasserin:

Dr. R. Lübenau-Nestle
Egerlandstr. 12
87437 Kempten

	Name	Standort	Biotop
M	<i>Barbula rigidula</i> (Hedw.) Milde	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Barbula spadicea</i> (Mitt.) Braithw.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Barbula tophacea</i> (Brid.) Mitt.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Blindia acuta</i> (Hedw.) B.S.G.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Brachythecium glareosum</i> (Spruce) B.S.G.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Brachythecium rivulare</i> B.S.G.	Iller, Dükerzufluss auf Höhe der Georgsinsel	auf Steinen und Beton
M	<i>Brachythecium velutinum</i> (Hedw.) B.S.G.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche
M	<i>Bryum argenteum</i> Hedw.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Bryum bicolor</i> Dicks. s. str.	Iller, Wehr unterhalb Georgsinsel	senkrechte Wehrmauer
M	<i>Bryum flaccidum</i> Brid.	Iller, Georgsinsel	auf Ästen und Stämmen an der Prallspitze
M	<i>Bryum klinggraeffii</i> Schimp.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Bryum pseudotriquetrum</i> (Hedw.) Schwaegr.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Cinclidotus aquaticus</i> (Hedw.) B.S.G.	Iller, Wehr unterhalb Georgsinsel	senkrechte Wehrmauer
M	<i>Cinclidotus fontinaloides</i> (Hedw.) P. Beauv.	Iller, Dükerzufluss auf Höhe der Georgsinsel	auf Steinen und Beton
M	<i>Cinclidotus nigricans</i> (Brid.) Wijk & Marg.	Iller, Dükerzufluss auf Höhe der Georgsinsel	auf Steinen und Beton
M	<i>Cratoneuron filicinum</i> (Hedw.) Spruce	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Dicranella varia</i> (Hedw.) Schimp.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Distichium capillaceum</i> (Hedw.) B.S.G.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Ditrichum flexicaule</i> (Schwaegr.) Hampe	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Encalypta streptocarpa</i> Hedw.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Eurhynchium angustirete</i> (Broth.) Kop.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche des Sandsteinblocks
M	<i>Fissidens cristatus</i> Wils. ex Mitt.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Fissidens rufulus</i> B.S.G.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Fontinalis antipyretica</i> Hedw.	Iller, Wehr unterhalb Georgsinsel	senkrechte Wehrmauer
M	<i>Gymnostomum aeruginosum</i> Sm.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand

	Name	Standort	Biotop
M	<i>Hygrohypnum luridum</i> (Hedw.) Jenn.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Hylocomium splendens</i> (Hedw.) B.S.G.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche des Sandsteinblocks
M	<i>Hymenostylium recurvirostre</i> (Hedw.) Dix.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Hypnum cupressiforme</i> Hedw. s. str.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche an Bäumen
M	<i>Isothecium alopecuroides</i> (Dubois) Isov.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche an Bäumen
H	<i>Jungermannia atrovirens</i> Dum.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Leucodon sciuroides</i> (Hedw.) Schwaegr.	Iller, Georgsinsel	auf Ästen und Stämmen an der Prallspitze
H	<i>Marchantia polymorpha</i> L.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Orthotrichum affine</i> Brid.	Iller, Georgsinsel	auf Ästen und Stämmen an der Prallspitze
M	<i>Orthotrichum cupulatum</i> Brid. var. <i>riparium</i>	Stauwehr bei Georgsinsel	an Wehrmauer
H	<i>Plagiochila porelloides</i> (Torrey ex Nees) Lindenb.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche
M	<i>Plagiomnium rostratum</i> (Schrad.) Kop.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Polytrichum formosum</i> Hedw.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche des Sandsteinblocks
H	<i>Preissia quadrata</i> (Scop.) Nees	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Rhynchostegium riparioides</i> (Hedw.) Card.	Iller, Wehr unterhalb Georgsinsel	senkrechte Wehrmauer
M	<i>Rhytidiadelphus triquetrus</i> (Hedw.) Warnst.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche des Sandsteinblocks
M	<i>Schistidium apocarpum</i> (Hedw.) B.S.G. em. Poelt	Iller, Dükerzufluss auf Höhe der Georgsinsel	auf Steinen und Beton
M	<i>Scleropodium purum</i> (Hedw.) Limpr.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche des Sandsteinblocks
M	<i>Thuidium tamariscinum</i> (Hedw.) B.S.G.	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche des Sandsteinblocks
M	<i>Tortella tortuosa</i> (Hedw.) Limpr.	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Tortula papillosa</i> Wils.	Iller, Georgsinsel	auf Ästen und Stämmen an der Prallspitze
M	<i>Trichostomum crispulum</i> Bruch	Iller, Georgsinsel	Sandsteinwand über Normalwasserstand
M	<i>Ulota cf. crispa</i> (Hedw.) Brid. (steril)	Iller, Georgsinsel	bewaldete Oberfläche an Bäumen

Tab. 1: Liste der am 07.09.2003 gesammelten Moose; M = Laubmoose, H = Lebermoose